Mattsee 297

15. 1644. In der unteren Hälfte zwei Wappenkartuschen, ein Cherubs- und ein Totenkopf, oben 12 zeilige Inschrift: . . des . . Herrn Johann Jacoben Auers von Winckhl zum Gessenberg und Gasßtach, Saltzburg: Landtmann, Hochfür. bestelten Haubtman auch Pflegern und Casstners alhie zu Mattsee etc. und Frawen Evae Auerin gebornen Jochnerin zu Hech und Schrattenberg etc. beeder ehelich erzeugtes Söhnlein Namens Johann Pariß seines Alters 13 wochen und 2 täg; gestorben 1644. Gute Arbeit. (Südliche Seitenkapelle.)

16. 1657. Großes Epitaph. Obere Hälfte: Vor einem Altare, auf dem ein Kruzifix und ein Kelch steht, kniet betend ein lockenhaariger, bärtiger Kanoniker. Vor ihm liegt auf einem Buch sein Birett. Im Hintergrunde Arkaden, oben eine von einem Cherubskopf gehaltene Draperie. Darüber Giebelaufsatz mit



Fig. 290 Mattsee, Stiftskirche, Grabstein des Kindes Albrecht Volkhamer, 1608 (S. 296)



Fig. 291 Mattsee, Stiftskirche, Grabstein des Kindes Maria Anna Volkhamer, 1618 (S. 296)

Wappenkartusche, Sanduhr und Flammenurne und zwei Seitenvoluten. — Untere Hälfte: 14zeilige Inschrift. *Joannes Gangl*, Dekan von Mattsee, gestorben 1657. — Sehr gute Arbeit. (Nördliches Querschiff.) (Fig. 292.)

17. 1658. Im unteren Teile in vertieftem, rechteckigem Felde Wappenkartusche, darüber Helm und Hut mit je sechs Quasten. Oben 13zeilige Inschrift. . . . Sepulchrum . . Joan: Georgii Merz SS. Th. Licent: Protonotarii Apost: Decani ac Praelati, gestorben 1658. Gute Arbeit. (Südliche Seitenkapelle.)

18. 1664. In der Kirchenvorhalle. Unten zwei Wappenkartuschen und Totenkopf mit Kreuz. Joachim Anzeneder Matikoviensis Boius Collegiatae D. Michaelis Archangeli Ecclesiae in Mattsee Canonicus et Senior; gestorben 1664.

19. 1666. Unten in vertieftem Felde skulpiertes Wappen. Darüber 12 zeilige Inschrift. Joannes Chrysostomus Hennsperger, . . . Canonicus et Senior; gestorben 1666. (Südliches Seitenschiff.)

Fig. 292.